

FDP Offenbach

## FDP FÜR "LANGEN MARKTTAG" AUF DEM WILHELMSPLATZ

20.09.2010

Die FDP regt einen verlängerten Markttag - also einen verlängerten Markttag bis in den frühen Abend - nach dem Vorbild des Markes am Friedberger Platz in Frankfurt auf dem Offenbacher Wilhelmplatz an - zumindest vorerst als Testbetrieb. "Mit diesem Angebot würde der Offenbacher Markt neue Kunden auf den Markt locken und umliegende Gastronomie sowie Läden befruchten", hofft der FDP-Stadtverordnete Dominik Schwagereit. Nach einem von ihm initiierten Besuch der FDP-Stadtverordnetenfraktion auf dem Markt der Nachbarstadt sprach Schwagereit von einem spannenden Besuchermix aus unterschiedlichen, urbanen Milieus. "Da hat es vor allem Richtung Marktschluss und auch danach richtig gebrummt", berichtet der Freidemokrat. Die Liberalen seien überzeugt, dass der "viel schönere Wilhelmsplatz" ein ähnliches Publikum aus der Region anziehen werde, dass auch die Qualität des neuen Platzes nach außen tragen könne.

Für den Markt sei eine ganztägige Öffnung am Freitag eine Chance, größere Umsätze zu erzielen. Nach den Marktöffnungszeiten könnten dann die Besucher, die Lokale des Wilhelmplatzes aufsuchen. Die unterschiedlichen Angebote gingen also am frühen Abend fließend ineinander übergehen.

Allerdings könne das Frankfurter Konzept nicht 1:1 übertragen werden. So hielten sich auf dem Markt im dortigen Nordend Stände, die Getränke und Speisen, etwa gegrillte Würstchen, anbieten und klassische Marktstände die Waage. Übliche Verkaufsstände böten zudem Getränke und kleine Speisen an. Ein langer Markttag in Offenbach setze die Bereitschaft der Marktbeschicker voraus, ebenfalls ein solches Angebot vorzuhalten. Außerdem müssten möglicherweise ein oder zwei Gastronomie-Anbieter gewonnen werden, die direkt auf dem Markt Getränke und Gerichte kredenzten. Hier sei auch eine



Zusammenarbeit mit den umliegenden Wirten wünschenswert.

Die FDP wünscht sich einen "gut beworbenen Testlauf eines Abendmarktes", allerdings nicht im Winter. "Dann kann entschieden werden, ob man das als einmaliges Ereignis macht oder monatlich oder wöchentlich wiederholt", so Schwagereit.